

## **A N F R A G E**

### **des Stadtbezirksbeirates Neustadt**

Sitzung am: 28.01.2019 (SBR Neu/051/2019)

#### **Gegenstand:**

Veranstaltungsgelände des Ski-Worldcup

#### **Frage/-n:**

Anfragen aus der Sitzung des Stadtbezirksbeirates Neustadt am 28.01.2019 zum TOP 7.

Es wird um eine Antwort zu folgenden Fragen gebeten:

1. Warum konnten/durften die Fahrzeuge, insbesondere Lkw, mit hoher Geschwindigkeit auf dem Elberadweg fahren?

Falls die Antwort lauten sollte, dass hierfür eine Genehmigung erteilt wurde, wird um Auskunft geben, warum die Genehmigung trotz offensichtlicher Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern erteilt wurde.

2. Warum konnten/durften Fahrzeuge auf dem Elberadweg z. T. unter Inanspruchnahme der Elbwiesen parken?

Falls die Antwort lauten sollte, dass hierfür eine Genehmigung erteilt wurde, wird um Auskunft gebeten, warum die Genehmigung trotz offensichtlicher Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern erteilt wurde und obwohl die Elbwiesen unter Schutz stehen.

3. Warum wurde nicht an allen "offiziellen" Zugängen zum Elberadweg vor den Gefahren des für Kfz-Verkehr geöffneten Elberadwegs gewarnt. Wie ist der Widerspruch zu erklären, dass der Elberadweg an der Zufahrt bei der Albertbrücke gesperrt wurde, andere Zugänge aber offenblieben?
4. Ist es richtig, dass der Schnee mit Salz versetzt wurde? Fand der Einsatz des Schnees in einem geschützten Gebiet (Landschaftsschutzgebiet o. ä.) statt?
5. Warum wurde der Veranstalter nicht verpflichtet, den gebrauchten Schnee wieder vom Elbufer zu beräumen?
6. Wenn es erforderlich war, den Schnee am Elbufer zu belassen, warum wurde er dann beiderseits des Weges aufgeschüttet, so dass schmelzender Schnee in unnötiger Mengen über den Weg floss?

7. Warum wurden die geschlammten roten Wege unterhalb der Staatskanzlei für den Kfz-Verkehr freigegeben?

7a. Warum wurden die Wege nicht unverzüglich (vom Veranstalter) instandgesetzt?

André Barth  
Stadtbezirksamtsleiter